

STUDIENTAG

Im Jahr 2014 feiert die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Konstanz e.V. ihr 50jähriges Bestehen. Die Stadt Konstanz feiert das 600jährige Jubiläum des Konstanzer Konzils. Das ist Grund genug, einmal den Blick zurück schweifen zu lassen und den frühen Spuren des jüdisch-christlichen Zusammenlebens im Mittelalter am Bodensee (1250-1450) nachzugehen.

Unter der Schirmherrschaft von Landrat Frank Hämmerle findet am 8.11.2014 eine Festveranstaltung mit einem Vortrag statt. Die Veranstaltung wird umrahmt von mittelalterlicher Musik. Anschließend gibt es einen Umtrunk mit Wein und Berches. Am 9.11.2014 wird die Veranstaltung mit einem Studientag fortgeführt. Namhafte Spezialisten werden in die Geschichte der Juden zur Zeit des Konstanzer Konzils einführen. Es ist Zeit zum Gespräch, zum Austausch und zum Stadtspaziergang zu den jüdischen Wohn- und Erinnerungsorten. Für die Verpflegung mit einem einfachen Lunch ist gesorgt.

MUSIK

Das in Konstanz beheimatete Ensemble „IL CIGNO“ widmet sich hauptsächlich der Musik des 15. und 16. Jahrhunderts.



Unter der Leitung von
Peter **ACHTZEHNTER**

KONTAKT

Professur für die Geschichte der Religionen
Universität Konstanz
Universitätsstraße 10
78457 Konstanz
Tel: 07531 88-5268
Christa.Gommel@uni-konstanz.de

ANMELDUNG unter

Volkshochschule Konstanz-Singen e.V.
Tel: 07531 50810 oder
www.vhs-konstanz-singen.de

VERANSTALTER

Universität Konstanz
Archäologisches Landesmuseum Baden-
Württemberg
Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammen-
arbeit Konstanz e.V.
Deutsch-Israelische Gesellschaft Bodensee-
Region
Jüdische Gemeinde Konstanz
Volkshochschule Konstanz-Singen e.V.
Konzilstadt Konstanz

alm
Archäologisches
Landesmuseum
BADEN-WÜRTTEMBERG



DEUTSCH-ISRAELISCHE GESELLSCHAFT
BODENSEE-REGION

Universität
Konstanz



Gesellschaft für
Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Konstanz e.V.



Konzilstadt
Konstanz



vhs
Volkshochschule
Konstanz-Singen e.V.

Jüdische Gemeinde Konstanz



JÜDISCHES LEBEN im Mittelalter AM BODENSEE

8.-9.11.2014

Festveranstaltung und Studientag zum 50jährigen
Jubiläum der Gesellschaft für Christlich-Jüdische
Zusammenarbeit Konstanz e.V. unter der
Schirmherrschaft von Landrat Frank Hämmerle



PROGRAMM

Samstag, 8.11.2014 (Eintritt frei)

Ort: Sitzungssaal des Landratsamts,
Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz

19:00 Festvortrag mit Musik

Musik: **IL CIGNO**

Begrüßung: Wolfgang **KRAMER**,
Kreisarchivar

Grußwort: Uli **BURCHARDT**,
Oberbürgermeister der Stadt Konstanz

Grußwort: Heinz **FREUDENBERGER**,
Vorsitzender der Gesellschaft für
Christlich-Jüdische Zusammenarbeit
Konstanz e.V.

Musik: **IL CIGNO**

Vortrag: Prof. Dr. Dorothea
WELTECKE (Konstanz): Erfahrungen
von Migration, Zusammenleben und
Gewalt - jüdisches Leben im Mittelalter
am Bodensee (1250-1450)

Musik: **IL CIGNO**

Empfang mit Wein und Berches

50 Jahre Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Konstanz e.V.

Entstanden sind die Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit nach der Befreiung vom nationalsozialistischen Unrechtsstaat mit dem Ziel, die Zusammenarbeit zwischen Juden und Christen zu stärken. Begründet in ihrer biblischen Tradition folgen sie der Überzeugung, dass im politischen und religiösen Leben eine Orientierung nötig ist, die Ernst macht mit der Verwirklichung der Rechte aller Menschen auf Leben und Freiheit ohne Unterschied des Glaubens, der Herkunft oder des Geschlechts.

Eine der mehr als 80 lokalen und regionalen Gesellschaften dieser Art wurde, als Verein organisiert, am 6. Mai 1964 in Konstanz gegründet. Hier engagieren sich zurzeit rund 50 Menschen für die Ziele der Gesellschaft. Die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit e.V. strebt kontinuierlich eine Verstärkung des interkulturellen und interreligiösen Dialogs an. Bestimmte Punkte bleiben immer wichtig:

- Verständigung zwischen Christen und Juden bei gegenseitiger Achtung aller Unterschiede
- Erinnerung an die Ursprünge und Zusammenhänge von Judentum und Christentum
- Entfaltung freien, ungehinderten jüdischen Lebens in Deutschland
- Bewahrung der noch erhaltenen, vielfältigen Zeugnisse jüdischer Geschichte.

PROGRAMM

Sonntag, 9.11.2014

Ort: Archäologisches Landesmuseum
Baden-Württemberg, Benediktinerplatz 5,
78467 Konstanz

Kosten: 10,-€, Studierende und Schüler
frei; *wegen begrenzter Platzzahl Anmeldung un-
bedingt erforderlich!*

Moderation: Prof. Dr. Dorothea
WELTECKE (Konstanz)

10:30 Vortrag: Prof. Dr. Hans-Jörg
GILOMEN (Zürich): Christen als Geld-
geber jüdischer Geldverleiher

11:30-12:00 Kaffeepause

12:00 Vortrag: PD Dr. Christoph **CLUSE**
(Trier): Jüdische Niederlassungen und
Gemeinden im Südwesten des Reiches um
1400

13:00 Kleiner Lunch

14:00 Stadtpaziergang zu den jüdischen
Wohn- und Erinnerungsorten (mit Studie-
renden der Universität Konstanz)